

**Parlamentarischer Vorstoss****2019/558**

---

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	<b>Schuldenfalle – Prävention auch eine Sache des Kantons</b>
Urheber/in:	Andreas Bammatter
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Ackermann, Agostini, Boerlin, Brenzikofer, Brunner Roman, Candreia-Hemmi, Cicè, Csontos, Gosteli, Groelly, Hänggi, Heger, Kaufmann Urs, Kirchmayr Jan, Koller, Locher, Maag-Streit, Meschberger, Mikeler, Noack, Roth, Schürch, Strüby-Schaub, Von Sury D'Aspremont, Winter, Würth
Eingereicht am:	29. August 2019
Dringlichkeit:	—

---

Laut der Fachstelle für Schuldenfragen gelangen immer mehr Menschen im Kanton Basel-Landschaft in die Schuldenspirale - und dies unabhängig von Intelligenz, Herkunft, Alter und monatlichem Gehalt.

Unsere Konsumgesellschaft wird durch ständige Werbung mehr und mehr direkt und indirekt beeinflusst.

Es ist darum sinnvoll und notwendig, dass mehr in die Prävention investiert wird. Prävention ist jedoch eine übergeordnete Aufgabe, bei welcher der Kanton gut beraten ist, wenn er sich engagiert.

**Antrag**

Ich bitte die Regierung zu prüfen, wie der Kanton seine übergeordnete Aufgabe aktiv erfüllen kann.

---